

Teil I	I.1. Versender			I.2. IMSOC-Bezugsnummer		
	Name			I.2.a. Lokale Bezugsnummer		
	Adresse					
	Land		ISO-Ländercode			
	I.5. Empfänger			I.3. Zentrale zuständige Behörde		
	Name			I.4. Zuständige örtliche Behörde		
	Adresse					
	Land		ISO-Ländercode			
	I.7. Ursprungsland		ISO-Ländercode	I.9. Bestimmungsland		ISO-Ländercode
	I.8. Ursprungsregion			I.10. Region des Bestimmungsorts		
	Code					
	I.11. Versandort			I.12. Bestimmungsort		
	Name			Name		
	Adresse			Adresse		
Zulassungsnummer			Zulassungsnummer			
Land		ISO-Ländercode	Land		ISO-Ländercode	
I.13. Ladeort			I.14. Datum und Uhrzeit des Abtransports			
Name						
Adresse						
Zulassungsnummer						
Land		ISO-Ländercode				
I.15. Transportmittel			I.16 Entry Point			
Typ	Dokument	Identifikation				
I.18. Beförderungsbedingungen			I.17. Begleitdokumente			
Gefroren <input type="checkbox"/>	Gekühlt <input type="checkbox"/>	Umgebungstemperatur <input type="checkbox"/>	Controlled temperature <input type="checkbox"/>	Bezugsnummer des Handelspapiers	Ausstellungsdatum	
				Land	Ausstellungsort	
I.19. Containernummer/Plombennummer						
I.20. Waren zertifiziert für/als						
Künstliche Vermehrung <input type="checkbox"/>						
I.21. Für die Durchfuhr durch ein Drittland <input type="checkbox"/>			I.22. Für die Durchfuhr durch Mitgliedstaaten <input type="checkbox"/>			
Country	ISO-Ländercode					
EU Exit Authority	BCP code		Country	ISO-Ländercode		
EU Entry Authority	BCP code					
I.24. Gesamtmenge			I.25. Bruttogesamtgewicht			
I.28. Angaben zur versendeten Sendung						
1. 05 ANDERE WAREN TIERISCHEN URSPRUNGS, ANDERWEIT WEDER GENANNT NOCH INBEGRIFFEN						
0511 Waren tierischen Ursprungs, anderweit weder genannt noch inbegriffen; nicht lebende Tiere des Kapitels 1 oder 3, ungenießbar						
051110 Rindersperma						
05111000 Rindersperma						
Erzeugnis	Art	Menge	Rasse/Kategorie	Identifikationsnummer		
Datum der Gewinnung/Herstellung						

Part II: Certification	II. Gesundheitsinformationen	
	Der/Die unterzeichnete staatliche/amtliche Tierarzt/Tierärztin bescheinigt hiermit Folgendes:	
	1.	Der zur Ausfuhr in die Republik Moldau bestimmte Samen wurde klinisch gesunden Tieren in Besamungsstationen und/oder Verwaltungsgebieten entnommen, die laut amtlicher Feststellung frei von folgenden ansteckenden Tierkrankheiten sind: - Maul- und Klauenseuche - Brucellose, Tuberkulose und Lungenseuche der Rinder - enzootische Rinderleukose.
	2.	Der zur Ausfuhr in die Republik Moldau bestimmte Samen wurde Spenderbullen entnommen, die (1) <input type="checkbox"/> [mindestens in den 60 Tagen vor sowie während der Samenentnahme in einem Land oder entweder einer Zone gehalten wurden, das/die frei vom Blauzungenvirus im Sinne der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689 der Kommission ist.] (1) <input type="checkbox"/> [zu einer Jahreszeit, in der das Blauzungenvirus nicht auftritt, mindestens in den 60 Tagen vor sowie während der Samenentnahme in einer aufgrund der Jahreszeit virusfreien Zone gehalten wurden.] (1) <input type="checkbox"/> [mindestens in den 60 Tagen vor sowie während der Samenentnahme in einem oder vektorgeschützten Betrieb gehalten wurden.] (1) <input type="checkbox"/> [während des gesamten Entnahmezeitraums mindestens alle 60 Tage sowie zwischen dem 21. und dem 60. Tag nach der letzten Samenentnahme für diese Sendung gemäß dem Handbuch der WOAHP mit Normenempfehlungen zu Diagnosemethoden und Vakzinen für Landtiere mit Negativbefund einem serologischen Test auf Antikörper gegen die Virusgruppe der Blauzungenerkrankung unterzogen wurden.] (1) <input type="checkbox"/> [gemäß dem Handbuch der WOAHP mit Normenempfehlungen zu Diagnosemethoden und Vakzinen für Landtiere mit Negativbefund einem Erreger-Identifizierungstest auf das Blauzungenvirus anhand von Blutproben unterzogen wurden, die zu Beginn und zum Abschluss der Samenentnahme für diese Sendung und mindestens alle sieben Tage (Virusisolationstest) oder mindestens alle 28 Tage (PCR-Test) während der Samenentnahme für diese Sendung genommen wurden.]
	3.	Die Spenderbullen, denen der Samen entnommen worden ist, wurden mindestens 30 Tage vor der Samenentnahme in der/den oben bezeichneten Besamungsstation/en gehalten und werden nicht im Natursprung eingesetzt.
	4.	An die Spenderbullen wurden keine Futtermittel tierischen Ursprungs, die aus verarbeitetem Protein von Wiederkäuern hergestellt wurden, verfüttert, ausgenommen Bestandteile, die gemäß dem WOAHP-Gesundheitskodex für Landtiere erlaubt sind.
	5.	Die Spenderbullen wurden in der Besamungsstation nicht zusammen mit kleinen Wiederkäuern gehalten.
	6.	In Bezug auf Rindertuberkulose gilt zum Zeitpunkt der Entnahme/Erzeugung des Rindersamens Folgendes: (1) <input type="checkbox"/> [Der Ursprungsbetrieb ist tuberkulosefrei im Sinne der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689 der Kommission, und die männlichen Spendertiere wurden nicht getestet.] (1) <input type="checkbox"/> [Innerhalb der im WOAHP-Gesundheitskodex für Landtiere empfohlenen Frist oder, falls von der WOAHP keine Frist empfohlen wird, mindestens einmal jährlich vor der Samenentnahme wurden die Spenderbullen gegebenenfalls in einem staatlich zugelassenen Labor anhand der im WOAHP-Handbuch mit Normenempfehlungen zu Diagnosemethoden und Vakzinen für Landtiere empfohlenen Methoden (den Namen des Labors, falls relevant, sowie Testdatum und -methode angeben) mit Negativbefund auf Rindertuberkulose getestet.]
	7.	In Bezug auf Brucellose gilt zum Zeitpunkt der Entnahme/Erzeugung des Rindersamens Folgendes: (1) <input type="checkbox"/> [Der Ursprungsbetrieb ist brucellosefrei im Sinne der Delegierten Verordnung (EU) 2020/689 der Kommission, und die männlichen Spendertiere wurden nicht getestet.]

Part II: Certification	II. Gesundheitsinformationen								
	<p>(1) <input type="radio"/> oder</p> <p>8. Innerhalb der im WOA-H-Gesundheitskodex für Landtiere empfohlenen Frist oder, falls von der WOA-H keine Frist empfohlen wird, mindestens einmal jährlich vor der Samenentnahme wurden die Spenderbullen gegebenenfalls in einem staatlich zugelassenen Labor anhand der im WOA-H-Handbuch mit Normenempfehlungen zu Diagnosemethoden und Vakzinen für Landtiere empfohlenen Methoden (den Namen des Labors, falls relevant, sowie Testdatum und -methode angeben) mit Negativbefund auf Brucellose getestet.</p> <p style="margin-left: 40px;">1.</p> <p>Innerhalb der im WOA-H-Gesundheitskodex für Landtiere empfohlenen Frist oder, falls von der WOA-H keine Frist empfohlen wird, mindestens einmal jährlich vor der Samenentnahme wurden die Spenderbullen gegebenenfalls in einem staatlich zugelassenen Labor anhand der im WOA-H-Handbuch mit Normenempfehlungen zu Diagnosemethoden und Vakzinen für Landtiere empfohlenen Methoden (den Namen des Labors, falls relevant, sowie Testdatum und -methode angeben) mit Negativbefund auf Folgendes getestet:</p> <ul style="list-style-type: none"> i) enzootische Rinderleukose: ; ii) Trichomonadenseuche (<i>Trichomonas foetus</i>): ; iii) Bovine Genitale Campylobacteriose (<i>Campylobacter fetus</i> <i>veneralis</i>): ; iv) infektiöse bovine Rhinotracheitis: ; v) (2) bovine Virusdiarrhoe: . <p>9. Dem Samen wurden gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 der Kommission die Antibiotika (die Bezeichnungen und Konzentrationen der zugesetzten Antibiotika angeben) zugesetzt.</p> <p>10. Der Samen wurde gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2020/686 der Kommission entnommen, gelagert und befördert.</p> <p>Erläuterungen</p> <p>Teil I:</p> <p>Feld I.19: Hier ist die Plomben- oder Containernummer oder beides anzugeben.</p> <p>Feld I.25: Gesamtbrutto- und Gesamtnettogewicht angeben.</p> <p>Feld I.28: „KN-Code“: Den entsprechenden Code des Harmonisierten Systems (HS) der Weltzollorganisation angeben: 05.11.10.</p> <p>Teil II:</p> <p>(1) Nichtzutreffendes streichen.</p> <p>(2) Negativbefund in Bezug auf BVD, sofern nicht die Bestimmungen von Artikel 4.6.2 Nummern 3c und 4 des WOA-H-Gesundheitskodex für Landtiere gelten und erfüllt sind (WOAH Terrestrial Animal Health Code, Ausgabe 2021).</p> <p>Unterschrift und Stempel müssen sich farblich von der Druckfarbe der Bescheinigung absetzen.</p>								
<p>Certifying Officer</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">Name (in capital letters)</td> <td style="width: 50%; border: none;">Qualification and title</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Datum der Unterzeichnung</td> <td style="border: none;">Unterschrift</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Stempel</td> <td style="border: none;"></td> </tr> </table>				Name (in capital letters)	Qualification and title	Datum der Unterzeichnung	Unterschrift	Stempel	
Name (in capital letters)	Qualification and title								
Datum der Unterzeichnung	Unterschrift								
Stempel									